

# Risikoberichte zu China und Taiwan Zwei weitere Länderreporte der Neuauflage

Hamburg, 07. Dezember 2023. Die Funk Stiftung und die Michael Bauer International GmbH veröffentlichen zwei weitere Risiko Reporte im Zuge der Neuauflage der erfolgreichen Publikationsreihe "Risiko Report – Politische Risikoszenarien". Nach dem vielversprechenden Auftakt mit den Berichten der Länder Türkei und Brasilien sind nun die beiden nächsten Reporte von insgesamt 10, veröffentlicht. Es sind dabei die Länder China und Taiwan betrachtet worden.

Für die Entscheidungsträger in Unternehmen ist die systematische Einschätzung und Analyse von politischen Risiken in wichtigen Partner- und Schlüsselländern ein Muss. Da politische Risiken tiefgreifende Auswirkungen auf die Handlungsmöglichkeiten von Unternehmen haben, ist der Bedarf an fundiertem, umfassendem und leicht zugänglichem Informationsmaterial sehr hoch – vor allem in Anbetracht der derzeitigen politischen Lage weltweit.

Diese Notwendigkeit hat die Funk Stiftung aufgenommen und gemeinsam mit der Michael Bauer International GmbH eine Neuauflage der erfolgreichen Publikationsreihe "Risiko Report – Politische Risikoszenarien" initiiert. Seit September 2023 werden in mehreren Zyklen insgesamt 10 neue Risiko Reporte zu verschiedenen, für die deutsche Wirtschaft wichtigen Ländern veröffentlicht. Jeder Bericht analysiert entscheidende Aspekte der Risikolage in den jeweiligen Ländern. Anhand des herausgearbeiteten Status Quo bedeutender Bereiche, wie zum Beispiel politische Stabilität und Sicherheit, Marktoffenheit sowie soziale Kohäsion, und der möglichen Änderungsfaktoren werden durch die speziell entwickelte Szenarien-Technik den Leser\*innen aufgezeigt, was für Ereignisse eintreten können. Daraufhin bietet jeder Report Einblicke im Sinne von Indikatoren, welches der Szenarien am ehesten Wirklichkeit werden könnte. Diese Indikatoren sind mit Handlungsempfehlungen verknüpft, sodass die Reporte zur Unterstützung Entscheidungssituationen herangezogen werden können.

Nach den ersten beiden im September veröffentlichten Reporten – zu den Ländern Türkei und Brasilien – sind nun die nächsten Berichte in deutscher und englischer Sprache zum kostenfreien Download auf der Webseite der Funk Stiftung verfügbar. (Link siehe unten)

## Fokus der Risiko Reporte liegt auf Volksrepublik China und Taiwan

Die heute veröffentlichten Länderberichte beleuchten die derzeitige Lage in der Volksrepublik China und in Taiwan. Die Besonderheit und Wichtigkeit dieser Reporte ergibt sich nicht nur durch die Relevanz der beiden Länder für die deutsche Wirtschaft, sondern auch gerade, weil zwischen diesen beiden Ländern ein hohes Konfliktpotential liegt. Um die schwierige politische Situation zwischen der VR China und Taiwan besser und detaillierter darzulegen, liegt im Taiwan-Bericht ein besonderer Fokus auf der "Taiwan-Frage" und den möglichen internationalen Komplikationen und daraus resultierenden (politischen) Risiken, welche die Handlungsmöglichkeiten der Unternehmen beeinflussen. Dahinzukommend ist der Bericht zur VR China besonders interessant, da das Land als zweitgrößte Volkswirtschaft und durch die globalen Verflechtungen und verwobenen Lieferketten für Unternehmen der deutschen Wirtschaft von großer Bedeutung ist. Eventuelle Risiken, aufkommend auch durch die Machtrivalität mit den USA, können einen sehr großen Einfluss auf unternehmerische Aktivitäten und Entscheidungsmöglichkeiten haben und bedürfen einer genauen Beobachtung.



Dr. Nicolas Schwank, Chief Data Scientist für politisches Risiko und Projektleiter für die Erstellung der Risiko Reports, erläutert: "Mit den beiden Reports zur VR China und der Republik Taiwan beleuchten wir eine der derzeit größten und wichtigsten internationalen Spannungsfelder. Wichtig war uns jedoch, auch die weiteren politischen Risiken vor allem in der VR China im Bereich Wirtschaft und Menschenrechte in den Fokus zu nehmen. Deshalb beschäftigt sich der Taiwan-Report im Schwerpunkt mit der Taiwan-Frage, während im Report zur VR China dieser nur knapp besprochen wird und somit Raum für die Analyse der weiteren politischen Risiken in und mit China verbleibt."

Alle neu-veröffentlichten Risiko Reporte sowie die Länderberichte der ersten Reihe sind zum kostenfreien Download verfügbar unter:

https://www.funk-stiftung.org/mediathek/risikoreports/

Bildmaterial (wird Ihnen auf Anfrage gerne hochauflösend zur Verfügung gestellt):











## **Ansprechpartner Medien:**



Funk Stiftung Diana Lumnitz Valentinskamp 18 20354 Hamburg

fon +49 40 35914-956 d.lumnitz@funk-stiftung.org



Michael Bauer International GmbH Dr. Nicolas Schwank Greschbachstr. 12 76229 Karlsruhe

fon +49 (0) 6221 4555170 nicolas.schwank@mbi-geodata.com

### **Ansprechpartner Projektverantwortliche:**

Funk Stiftung
Dr. Alexander Skorna
fon +49 40 35914-943
a.skorna@funk-stiftung.org

### Über die Funk Stiftung:

Funk-Gesellschafter Dr. Leberecht Funk gründete 2014 gemeinsam mit seiner Ehefrau Maritta die gemeinnützige Funk Stiftung. Stiftungszweck ist die Förderung von Forschungs-, Bildungs- und Praxisprojekten rund um die Themenwelt des Risiko- und Versicherungsmanagements. Neben gezielter Projektförderung soll die Stiftung auch Preise vergeben und Fachveranstaltungen durchführen. Ein weiteres Förderungsfeld sind kulturelle Projekte.

Weitere Informationen zur Funk Stiftung finden Sie unter www.funk-stiftung.org

Michael Bauer International GmbH Dr. Nicolas Schwank

fon +49 (0) 6221 4555170 nicolas.schwank@mbi-geodata.com

#### Über die MBI CONIAS:

CONIAS Risk Intelligence ist als Teil der Michael Bauer International GmbH auf das Risikomanagement im Bereich politischer Konflikte spezialisiert. Eine weltweit einzigartige Methodik, die im Rahmen von 20 Jahren wissenschaftlicher Arbeit an der Universität Heidelberg entwickelt und verfeinert wurde, bietet fundierte und datengestützte Informationen über aktuelle und entstehende Dynamiken politischer Konflikte weltweit. Diese unterstützen international operierende Unternehmen und Organisationen dabei, politische Risiken für Standort-, Logistik- und Investitionssicherheit frühzeitig zu erkennen und zielgerichtete Anpassungsstrategien zu entwickeln.

Weitere Informationen MBI CONIAS finden Sie unter https://conias.com/